EINZELHEITEN ALTERSBESCHRÄNKUNG/JUGENDSCHUTZ

Beim Drachenbootrennen gilt das deutsche Jugendschutzgesetz (JuSchG).

Personensorgeberechtigter oder Erziehungsbeauftragter sowie die zu begleitende Person müssen sich ausweisen können!

Neben den allgemeinen Geschäftsbedingungen (s. S.2) gelten die folgenden Regelungen:

Alter von 0 bis einschließlich 12 Jahre

Zutritt nur mit Personensorgeberechtigtem.

Alter von 13 bis einschließlich 15 Jahre

Zutritt nur mit Erziehungsbeauftragtem (U-16 Formular benötigt s. S.3) oder Personensorgeberechtigtem.

Alter von 16 bis einschließlich 17 Jahre

Zutritt ab 24 Uhr nur mit Erziehungsbeauftragtem (U-16 Formular benötigt s. S.3) oder Personensorgeberechtigtem.

Jugendliche von 16 bis einschließlich 17 Jahre ohne Erziehungsbeauftragtem oder Personensorgeberechtigtem haben bis 24:00 Uhr das Veranstaltungsgelände zu verlassen!

Personensorgeberechtigter

Personensorgeberechtigter ist die Person, der allein oder gemeinsam mit einer anderen Person nach den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuchs die Personensorge zusteht. In der Regel sind dies meist die Eltern.

Erziehungsbeauftragter

Erziehungsbeauftragter ist jede Person über 18 Jahren, soweit sie für die Zeit der Veranstaltung auf Grund einer schriftlichen Vereinbarung mit der personensorgeberechtigten Person Erziehungsaufgaben wahrnimmt.

Bei Begleitung des Kindes oder Jugendlichen durch einen Erziehungsbeauftragten muss das U-16 Formular (s S.3) rechtsverbindlich ausgefertigt und unterschrieben sein und eine Kopie des Personalausweises des Personensorgeberechtigten beiliegen. Dieses Dokument ist vom Erziehungsbeauftragten samt Personalausweis immer bei sich zu führen. Sollte dies bei einer Kontrolle nichtgegeben sein, drohen ein polizeilicher Verweis und eine Meldung an das zuständige Jugendamt. Es muss außerdem die Möglichkeit der Heimfahrt der zu beaufsichtigenden Person gewährleistet sein.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Personensorgeberechtigten, also in der Regel die Eltern, in ihrer Verantwortung entscheiden, wer den Erziehungsauftrag übernehmen kann und in welchem Umfang dieser übertragen wird. Auch die Person, der die Erziehung übertragen wird, sollte sich darüber im Klaren sein, welche Verantwortung hierdurch übernommen wird.



ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Mit dem Betreten des Veranstaltungsgeländes unterwirft sich der Besucher den nachfolgenden Geschäftsbedingungen des Veranstalters.

- 1. Der Veranstalter hat keinerlei Einfluss auf Inhalt und Lautstärke der Künstlerdarbietungen.
- 2. Bei Konzerten kann auf Grund der Lautstärke Gefahr von möglichen Hör- und Gesundheitsschäden bestehen.
- 3. Schadensersatzansprüche aus positiver Forderverletzung, Verschulder bei Vertragsabschluss und unerlaubter Handlung sind ausgeschlossen, soweit der Veranstalter, sein gesetzlicher Vertreter oder seine Erfüllungsgehilfen nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt haben. Schadensersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung und Verzug sind bei leichter Fahrlässigkeit auf den Ersatz des vorhersehbaden Schadens begrenzt.
- 4. Das Mitbringen von Glasbehältern, Dosen, Plastikkanistern, pyrotechnischen Gegenständen, Fackeln, sowie Waffen ist generell untersagt. Bei Nichtbeachtung erfolgt der Verweis aus dem Veranstaltungsgelände.
- 5. Das Recht, den Einlass aus wichtigem Grund (gegen Rückerstattung des Nennwertes der Eintrittskarte zu verwehren, bleibt vorbehalten.
- 6. Der Besitzer der Eintrittskarte parkt auf eigene Gefahr.
- 7. Der Veranstalter ist nicht für gestohlene Sachen verantwortlich.
- 8. Das Konzert findet bei jeder Witterung statt.
- 9. Der Besucher gibt das Recht am eigenen Bild bei Besuch der Veranstaltung ab.
- 10. Jugendliche unter 16 Jahren haben nur in Begleitung eines Personensorgeberechtigten oder ggf. eines Erziehungsbeauftragten Zutritt auf das Festivalgelände.

U-I6 Formular auf S. 3

Jugendliche unter 16 Jahren haben nur in Begleitung eines Personensorgeberechtigten oder Erziehungsbeauftragen Zutritt auf das Open Air - Gelände. Regelungen siehe "EINZELHEITEN ALTERSBESCHRÄNKUNG/GUGENDSCHUTZ" auf S. 1

Die Übertragung der Personenaufsicht von Personensorgeberechtigten an einen Erziehungsbeauftragten erfolgt gemäß §1(1) und §5(1) JuSchG. Dafür ist das U-16 Formular ausgefüllt und unterschrieben inkl. der Ausweiskopie des Personensorgeberechtigten bei Einlass vorzuzeigen.



Der/ Die Personensorgeberechtigte	I.	 Die/ Der Personensorgeberechtigte erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, dass ihr minderjähriges Kind die genannte Veranstaltung mit aufgeführter Erziehungsbeauftragter Person besuchen darf.
Name, Vorname		
Straße/ Nummer PLZ/ Wohnort	II. Die/ Der Personensorgeberechtigte weiß, wie ih minderjähriges Kind nach dem Besuch der Veranstaltung nach Hause kommt und erklären sich mit dem Heimweg einverstanden.	
Geburtsdatum, Telefon		-
überträgt gemäß §1(1) und §5(1) JuSchG die Aufgabe der Personenaufsicht für sein minderjähriges Kind	III.	Die/ Der Personensorgeberechtigte haben ihr minderjähriges Kind auf die Regelungen des JuSchG hingewiesen und unterrichtet. Sowohl de Erwerb, als auch der Verzehr von alkoholischen
Name, Vorname		Getränken ist nach §9(1) untersagt.
Straße/ Nr. PLZ/ Wohnort	IV.	Die/Der Personensorgeberechtigte haben die aufsichtspflichtige Person auf den Erziehungsauftrag sowie auf die Regelungen des
Geburtsdatum, Alter		JuSchG hingewiesen.
Als volljährige, erziehungsbeauftragte Person wird ernannt:	V.	Auf Verlangen haben sich sowohl die volljährige, erziehungsbeauftragte Person, als auch das minderjährige Kind in geeigneter Art und Weise auszuweisen.
Name, Vorname	VI.	Der Besuch des minderjährigen Gastes kann nur gestattet werden, sofern es sich nachweislich um die aufgeführte Aufsichtsperson handelt. Der
Straße/ Nr. PLZ/ Wohnort		Besuch - auch zeitweise - ohne Aufsichtsperson ist nicht zulässig.
Geburtsdatum, Telefon	VII.	Der Veranstalter behält sich vor ggf. die personenbezogenen Daten zu überprüfen!
WICHTIG: Kopie des Personalausweises der/des Personensorgeberechtigten ist vorzuzeigen!		
Unterschrift Erziehungsberechtigte/r		erschrift Erziehungsbeauftragter
Wer Unterschriften fälscht, kann nach de	CHTUNG! em Straf	
mit einer Freiheitsstrafe k	-	
	Parameter 1	
	Reddinged V	
ORACHEN	ROOF	05/3
28.7	9,11/1	
		PÄBERCL
		SCHAPBACH E.V.